

# Belgien



Lage Belgiens in Westeuropa



Wappen des Kgr. Belgien

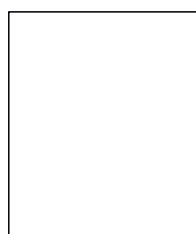
Die ersten belgischen Briefmarken, auch bekannt als „Epauletten“, zeigen das Bildnis von König Leopold I. (16.12.1790 – 10.12.1865), graviert von John Henry Robinson, nach einer Zeichnung von Charles Baugnet.

Die ungezähnten Marken wurden auf 2 nebeneinanderliegenden Platten mit jeweils 10x10 Marken gedruckt. Für die Nr. 2 gab es dabei 2 Platten. Als Unterscheidungsmerkmal derer, seien hier für Platte I ein unbeständiger Farbauftrag in den oberen Ecken, sowie dünne horizontale Linien („griffes“) bei Platte II genannt.

Der COB unterscheidet für die Nr. 1 neun verschiedene Farbtöne. Für Nr. 2 Platte I sind es sechs verschiedene, für Nr. 2 Platte II vier verschiedene Farbtöne.

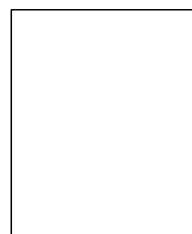
Erstausgabetag: 01.07.1849

Auflage: je 5.250.000



10c braun

COB Nr. 1  
mit 18-Linien-Balkenstempel  
N°4 Antwerpen



20c blau

COB Nr. 2  
mit 18-Linien-Balkenstempel  
N°24 Brüssel

Die Briefmarken im Wert von 10 Centimes waren dabei für Inlandsbriefe bis zu 10 Gramm innerhalb eines Umkreis von 30 km bestimmt. Für Briefe außerhalb dieses Radius betrug das Porto 20 Centimes.